

1. Juli 2021

Medienmitteilung

Insel Gruppe verfügt vorübergehenden Baustopp in der künftigen Frauenklinik

Während Sanierungsarbeiten in der leerstehenden Frauenklinik am Inselspital wurde durch Abbrucharbeiten Schimmel freigesetzt. Um die Arbeitenden auf der Baustelle zu schützen, verfügt die Insel Gruppe einen vorübergehenden Baustopp.

Das Gebäude der Frauenklinik auf dem Areal der Insel Gruppe wird saniert. Bei den derzeit stattfindenden Abbrucharbeiten im seit 2018 leerstehenden Gebäude ergaben aktuelle Luftmessungen und Materialproben eine erhöhte Schimmelpkonzentration. Die sofort eingeleiteten Untersuchungen ergaben, dass der Schimmel in Decken und Wänden eingeschlossen war. Durch die Abbrucharbeiten wurde dieser freigesetzt. Ein umfassendes Sanierungskonzept zur Beseitigung des Schimmels wurde in Auftrag gegeben. Der Schimmel war gemäss externen Spezialisten bereits vor der Sanierung vorhanden. Die Sporen waren in den Zwischenwänden und Böden eingeschlossen und konnten darum nicht in die Luft austreten. Die Luftmessungen vor dem Abbruch bestätigen diese Aussagen. Erst durch die Abbrüche haben sich die Sporen in der Luft freigesetzt.

Schutz der Arbeitenden auf der Baustelle hat oberste Priorität

Für die Insel Gruppe hat die Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden und Facharbeitenden externer Partnerfirmen auf der Baustelle oberste Priorität. Um diese fachgemäss zu schützen, wurden sofort die von der SUVA in diesen Fällen vorgeschriebenen Schutzmassnahmen ergriffen. Trotzdem verfügt die Insel Gruppe nun einen Baustopp per 1. Juli 2021. Damit soll jedes Risiko für die Arbeitenden ausgeschlossen sowie Ursachen und Hintergründe geklärt werden.

Die Bauarbeiten werden erst dann wieder aufgenommen, wenn das Sanierungskonzept zur Beseitigung des Schimmels vorliegt und von der Bauherrschaft bewilligt wurde. Wie

sich der Unterbruch auf die für 2023 geplante Eröffnung der Frauenklinik auswirkt, kann zurzeit noch nicht abgeschätzt werden.

Hinweis: Während der Sanierung des Gebäudes der Frauenklinik befindet sich die Frauenklinik vorübergehend im Theodor Kocher- Haus.

Medienauskunft

- Abel Müller-Hübenthal, Direktor Immobilien und Betrieb

Kontakt via Medienstelle: Telefonnummer +41 31 632 79 25; kommunikation@insel.ch

Bilder



Die Sanierungsarbeiten in der Frauenklinik am Inselspital müssen unterbrochen werden.

Die **Insel Gruppe** ist die schweizweit führende Spitalgruppe für universitäre und integrierte Medizin. Sie bietet den Menschen mittels wegweisender Qualität, Forschung, Innovation und Bildung eine umfassende Gesundheitsversorgung: in allen Lebensphasen, rund um die Uhr und am richtigen Ort. An den sechs Standorten der Gruppe (Inselspital, Aarberg, Belp, Münsingen, Riggisberg und Tiefenau) werden jährlich über 800'000 ambulante Konsultationen vorgenommen und rund 60'000 stationäre Patientinnen und Patienten nach den neuesten Therapiemethoden behandelt. Die Insel Gruppe ist Ausbildungsbetrieb für eine Vielzahl von Berufen und wichtige Institution für die Weiterbildung von jungen Ärztinnen und Ärzten. An der Insel Gruppe arbeiten über 11'000 Mitarbeitende (inkl. Lernende).

Besuchen Sie uns auch auf:

